



Wichtige Installationsanleitungen für Clustersicherungslösungen

Erste Ausgabe (Juli 2000)
Teilenummer 192801-041
Compaq Computer Corporation

Hinweis

© 2000 Compaq Computer Corporation

Compaq, ProLiant und StorageWorks sind eingetragen beim United States Patent and Trademark Office.

Microsoft, MS-DOS, Windows und Windows NT sind Marken der Microsoft Corporation.

Alle anderen in diesem Dokument verwendeten Produktnamen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Unternehmen sein.

Die Compaq Computer Corporation haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument. Inhaltliche Änderungen dieses Handbuchs behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Im übrigen haftet Compaq nur nach Maßgabe der folgenden Regelungen: Bei Vorsatz, Ansprüchen nach dem Produkthaftungsgesetz sowie bei Personenschäden haftet Compaq nach den gesetzlichen Vorschriften. Bei grober Fahrlässigkeit ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden, soweit der Schaden nicht durch leitende Angestellte oder Organe verursacht oder wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet Compaq nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht verletzt wurde oder wenn ein Fall des Verzuges oder einer von Compaq zu vertretenden Unmöglichkeit vorliegt. Die Haftung ist in diesen Fällen begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden. Bei Fehlen zugesicherter Eigenschaften, anfänglicher Unmöglichkeit oder der während des Verzuges eintretenden Unmöglichkeit ist die Haftung der Höhe nach begrenzt auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden.

Die Garantien für Compaq Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Dokumentation beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiterreichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Compaq Wichtige Installationsanleitungen für Clustersicherungslösungen
Erste Ausgabe (Juli 2000)
Teilenummer 192801-041

www.compaq.com

Inhalt

Zu diesem Handbuch

| | |
|--|------|
| Textkonventionen | v |
| Symbole im Text | vi |
| Symbole an den Geräten | vii |
|  Wichtige Sicherheitshinweise | viii |
| Rack-Stabilität | viii |
| Weitere Informationsquellen | ix |
| Technische Kundenunterstützung von Compaq | ix |
| Compaq Web-Site | x |
| Compaq Partner | x |

Übersicht

| | |
|-----------------------------|---|
| Installationsschritte | 1 |
|-----------------------------|---|

Installation der Compaq TL891 MiniLibrary

| | |
|---|---|
| Neuinstallation mit TL891 MiniLibrary | 2 |
| Installieren der TL891 MiniLibrary in einem vorhandenen Cluster | 4 |
| Ändern der SCSI-ID der TL891 MiniLibrary | 6 |

Installation der Compaq StorageWorks SSL2020 MiniLibrary

| | |
|---|---|
| Neuinstallation mit SSL2020 MiniLibrary | 8 |
| Installieren der SSL2020 MiniLibrary in einem vorhandenen Cluster | 9 |

Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch ist eine schrittweise Installationsanleitung und dient als Referenz für Betrieb, Fehlerbeseitigung und spätere Erweiterungen.

Textkonventionen

In diesem Dokument werden die folgenden Konventionen verwendet, um bestimmte Textelemente voneinander abzuheben:

| | |
|---|--|
| Tasten | Tasten werden fett formatiert dargestellt. Ein Pluszeichen (+) zwischen zwei Tasten bedeutet, daß diese gleichzeitig gedrückt werden müssen. |
| BENUTZEREINGABEN | Benutzereingaben werden in einer anderen Schriftart und in Großbuchstaben dargestellt. |
| <i>DATEINAMEN</i> | Dateinamen werden in kursiven Großbuchstaben dargestellt. |
| <i>Menüoptionen, Befehlsnamen und Dialogfeldnamen</i> | Diese Elemente werden kursiv dargestellt. |
| BEFEHLE, VERZEICHNIS- NAMEN und LAUFWERKSNAMEN | Diese Bezeichnungen werden in Großbuchstaben dargestellt. |

| | |
|-----------|---|
| Schreiben | Wenn Sie Informationen <i>schreiben</i> sollen, tippen Sie den jeweiligen Text, ohne die Eingabetaste zu drücken. |
| Eingeben | Wenn Sie Informationen <i>eingeben</i> sollen, tippen Sie den jeweiligen Text, und drücken Sie anschließend die Eingabetaste . |

Symbole im Text

Die nachfolgend aufgeführten Symbole können im Text dieses Handbuchs vorkommen. Ihre Bedeutungen sind nachfolgend beschrieben.



VORSICHT: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, daß die Nichtbeachtung der Anleitungen zu Verletzungen oder zum Tod führen kann.



ACHTUNG: In dieser Form hervorgehobener Text weist darauf hin, daß die Nichtbeachtung der Anleitungen zur Beschädigung der Geräte oder zum Verlust von Daten führen kann.

WICHTIG: In dieser Form hervorgehobener Text dient der Verdeutlichung bestimmter Informationen oder enthält spezielle Anleitungen.

HINWEIS: In dieser Form hervorgehobener Text kennzeichnet Kommentare, Hinweise oder Zusatzinformationen.

Symbole an den Geräten

An einem Gerät können sich folgende Symbole befinden, die auf potentielle Gefahrenquellen hinweisen:



Dieses Symbol in Verbindung mit einem der folgenden Symbole weist auf das Vorhandensein möglicher Gefahren hin. Bei Nichtbeachtung besteht Verletzungsgefahr. Weitere Informationen erhalten Sie im Handbuch.



Dieses Symbol weist auf Stromkreise mit gefährlichen Spannungen oder die Gefahr eines Stromschlags hin. Beauftragen Sie nur qualifiziertes Personal mit der Wartung.

VORSICHT: Öffnen Sie diese Abdeckung nicht, um sich keiner Verletzungsgefahr durch einen Stromschlag auszusetzen. Beauftragen Sie nur qualifiziertes Personal mit Wartungs- und Erweiterungsaufgaben.



Dieses Symbol weist auf die Gefahr eines Stromschlags hin. Dieser Bereich enthält keine vom Benutzer oder der Kundenunterstützung zu wartenden Teile. Öffnen Sie diesen Bereich unter keinen Umständen.

VORSICHT: Öffnen Sie diese Abdeckung nicht, um sich keiner Verletzungsgefahr durch einen Stromschlag auszusetzen.



Dieses Symbol kennzeichnet eine RJ-45-Anschlußbuchse als Netzwerkschnittstellenverbindung.

VORSICHT: Um die Gefahr eines Stromschlages, eines Brandes oder einer Beschädigung der Geräte zu vermeiden, dürfen an diese Anschlußbuchse keine Telefon- oder Telekommunikationsleitungen angeschlossen werden.



Dieses Symbol weist auf heiße Oberflächen oder Komponenten hin, bei deren Berührung Verletzungsgefahr besteht.

VORSICHT: Lassen Sie solche Oberflächen vor dem Berühren abkühlen, um Verletzungen zu vermeiden.



Diese Symbole an Netzteilen oder Stromversorgungssystemen weisen darauf hin, daß ein Gerät von mehreren Stromquellen versorgt wird.

VORSICHT: Ziehen Sie alle Netzkabel ab, um das System vollständig von der Stromversorgung zu trennen und dadurch Verletzungen durch einen Stromschlag zu vermeiden.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Bauteile sind zu schwer, um von einer Person sicher gehandhabt zu werden.

Gewicht in kg **VORSICHT:** Um Verletzungen oder eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, beachten Sie die vor Ort geltenden Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien für die manuelle Handhabung.

Wichtige Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor dem Installieren dieses Produkts das im Lieferumfang enthaltene Dokument *Important Safety Information* (Wichtige Sicherheitsinformationen).

Rack-Stabilität



VORSICHT: Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Verletzungen oder Beschädigungen der Geräte zu vermeiden:

- Die Ausgleichsfüße müssen korrekt nivelliert sein.
 - Das Gesamtgewicht des Racks lastet auf den Ausgleichsfüßen.
 - Bei einem einzelnen Rack müssen die Stabilisierungsfüße am Rack angebracht sein.
 - Bei Installationen mit mehreren Racks müssen die Racks miteinander verbunden sein.
 - Ziehen Sie nur jeweils eine Komponente gleichzeitig heraus. Die Stabilität des Racks kann beeinträchtigt werden, wenn mehr als eine Komponente herausgezogen wird.
-

Weitere Informationsquellen

Falls Probleme auftreten, die Sie nicht mit Hilfe der Informationen in diesem Handbuch lösen können, stehen Ihnen die folgenden Quellen mit zusätzlichen Informationen und weiteren Hilfen zur Verfügung.

Technische Kundenunterstützung von Compaq

In Deutschland erreichen Sie die Technische Kundenunterstützung von Compaq unter der Nummer 0180/5 21 21 11 (0,24 DM/Min.).

In Nordamerika steht Ihnen die Technische Kundenunterstützung von Compaq unter der Rufnummer 1-800-OK-COMPAQ rund um die Uhr zur Verfügung. Um eine kontinuierliche Qualitätssteigerung zu gewährleisten, zeichnet Compaq Anrufe ggf. auf oder überwacht sie.

Wenden Sie sich außerhalb Deutschlands und Nordamerikas an die telefonische Technische Kundenunterstützung von Compaq in Ihrer Nähe. Die Rufnummern für die weltweite Technische Kundenunterstützung finden Sie auf der Compaq Web-Site. Die Internet-Adresse für die Compaq Web-Site lautet wie folgt:

<http://www.compaq.com>

Bitte halten Sie folgende Informationen bereit, wenn Sie bei Compaq anrufen:

- Kundennummer für die Technische Kundenunterstützung (falls vorhanden)
- Seriennummer des Produkts
- Name und Nummer des Produktmodells
- Eventuell angezeigte Fehlermeldungen
- Zusätzlich installierte Platinen oder Hardware
- Hardware und Software von Drittanbietern
- Betriebssystem und Version

Compaq Web-Site

Die Compaq Web-Site bietet Informationen zu diesem Produkt sowie die neuesten Treiber und Flash ROM-Images. Sie können über folgende Adresse auf die Compaq Web-Site im Internet zugreifen:

<http://www.compaq.com>

Compaq Partner

Die Adresse eines Compaq Partners in Ihrer Nähe erhalten Sie unter folgenden Rufnummern:

- Deutschland: 0180/3 22 12 21(0,18 DM/Min.)
- USA: 1-800-345-1518
- Kanada: 1-800-263-5868
- Die Rufnummern außerhalb Deutschlands, der Vereinigten Staaten und Kanadas finden Sie auf der Compaq Web-Site.

Übersicht

Installationsschritte

Ihre Compaq Clustersicherungslösung kann mit einer Compaq TL891 MiniLibrary oder einer Compaq StorageWorks SSL2020 MiniLibrary konfiguriert werden. Weitere Informationen über die Installation der MiniLibrary erhalten Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchs.

Verwenden Sie die im Lieferumfang der einzelnen Komponenten enthaltenen Handbücher, um die folgenden Installationsschritte durchzuführen:

1. Installation und Setup des Clusterservers
2. Installation der Adapterkarte

WICHTIG: Dieser Schritt ist nur bei Installation der TL891 MiniLibrary durchzuführen.

3. Installation der Clustersoftware/MiniLibrary

WICHTIG: Gehen Sie ZUERST nach den Anleitungen in Compaq Wichtige Installationsanleitungen für Clustersicherungslösungen vor.

4. Installation der Sicherungssoftware

Installation der Compaq TL891 MiniLibrary

Neuinstallation mit TL891 MiniLibrary

Überprüfen Sie vor dem Anschließen der TL891 MiniLibrary an die Server die Nummer, die auf dem schwarz-weißen Strichcode-Etikett an der Rückseite der Einheit angegeben ist. Handelt es sich hierbei um eine B04-Nummer, müssen Sie zunächst die Anleitungen unter „Ändern der SCSI-ID der TL891 MiniLibrary“ befolgen. Verwenden Sie andernfalls folgendes Verfahren:

1. Setzen Sie bei jedem Serverknoten einen Compaq Dual Channel Wide-Ultra SCSI-3 Controller in einen verfügbaren Steckplatz ein.
2. Schließen Sie die Kabel an die MiniLibrary an (siehe Abbildung 1).

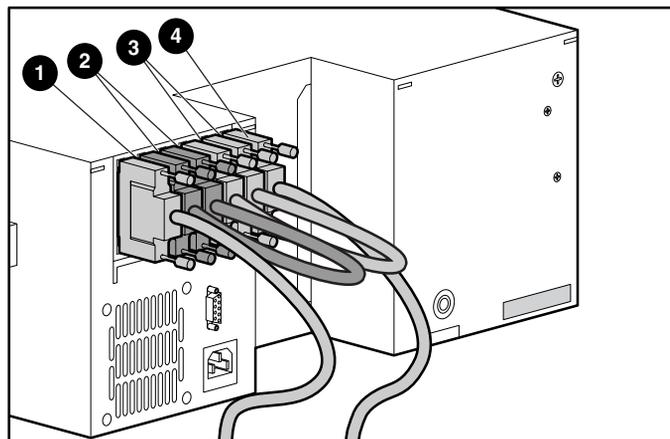


Abbildung 1. Anschließen der Kabel an die MiniLibrary

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| ❶ SCSI-Schnittstellenkabel | ❸ SCSI-Jumper |
| ❷ SCSI-Jumper | ❹ SCSI-Schnittstellenkabel |

3. Schließen Sie die Kabel an jedem Serverknoten an (siehe Abbildung 2).

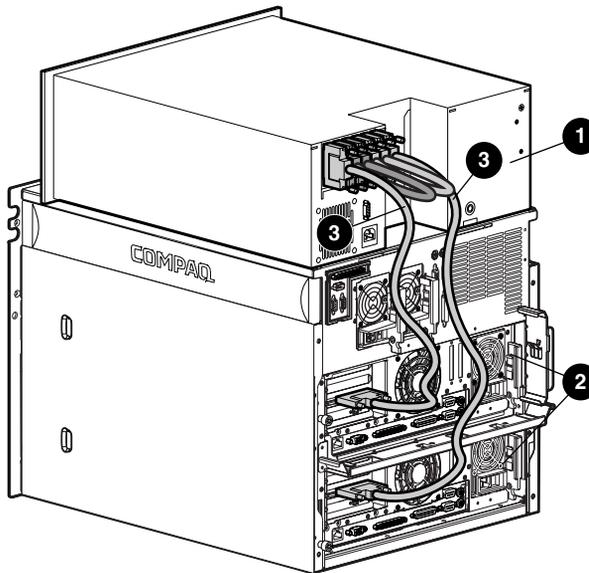


Abbildung 2. Anschließen der Kabel an die Server

- ❶ TL891 MiniLibrary
- ❷ Server
- ❸ SCSI-Kabel

4. Legen Sie die Compaq SmartStart CD (4.8 oder höher) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
5. Beachten Sie die Anleitungen im Compaq ProLiant CL1850 oder CL380 Installationshandbuch. Stellen Sie während der Systemkonfiguration („Konfigurieren des Systems“, „Konfigurieren von Serverknoten 1“) sicher, daß die an die TL891 MiniLibrary angeschlossenen Adapterkarten sämtlicher Serverknoten verschiedene SCSI-IDs aufweisen. Stellen Sie sicher, daß sich diese SCSI-IDs von der SCSI-ID der TL891 unterscheiden. Standardmäßig sollten die IDs jeweils 0, 4 und 5 lauten.

WICHTIG: Notieren Sie sich die SCSI ID-Einstellung. Serverknoten 2 muß eine andere Kennung als Serverknoten 1 aufweisen. Wenn Serverknoten 1 beispielsweise über die Einstellung SCSI ID 6 verfügt, muß Serverknoten 2 auf ID 7 eingestellt werden.

4 Compaq Wichtige Installationsanleitungen für Clustersicherungslösungen

- a. Wählen Sie *Hardware Configuration* (Hardware-Konfiguration), und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - b. Wählen Sie *Review or Modify Hardware Settings* (Hardwareeinstellungen anzeigen oder ändern).
 - c. Wählen Sie *View or Edit Details* (Detailinformationen anzeigen oder ändern).
 - d. Gehen Sie mit den Pfeiltasten herunter zum Eintrag *Compaq Dual Channel Wide-Ultra SCSI-3 Controller*.
 - e. Wählen Sie die Option *SCSI ID*, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - f. Wählen Sie die gewünschte SCSI ID-Einstellung, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
6. Stellen Sie während der Installation des Windows NT-Festplatten-Managers oder der Windows 2000-Datenträgerverwaltung sicher, daß jeder Serverknoten-Datenträger als Laufwerk C zugeordnet ist.
 7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6 für Serverknoten 2, und verwenden Sie hierzu den Abschnitt „Konfigurieren von Serverknoten 2“ im ProLiant Benutzerhandbuch.



ACHTUNG: Kommt es während des Sicherungsvorgangs zu einem Serverausfall, trennen Sie den betroffenen Server erst nach Abschluß der Sicherung vom System.

Installieren der TL891 MiniLibrary in einem vorhandenen Cluster

Überprüfen Sie vor dem Anschließen der TL891 MiniLibrary an die Server die Revisionsnummer, die auf dem schwarz-weißen Strichcode-Etikett an der Rückseite der Einheit angegeben ist. Handelt es sich hierbei um eine B04-Nummer, müssen Sie zunächst die Anleitungen unter „Ändern der SCSI-ID der TL891 MiniLibrary“ befolgen. Verwenden Sie andernfalls folgendes Verfahren:

1. Setzen Sie bei jedem Serverknoten einen Compaq Dual Channel Wide-Ultra SCSI-3 Controller in einen verfügbaren Steckplatz ein.
2. Schließen Sie die Kabel an (siehe hierzu Abbildung 1 und 2).
3. Schalten Sie Serverknoten 1 ein. Legen Sie während des Startvorgangs die SmartStart CD (Version 4.8 oder höher) in das CD-ROM-Laufwerk ein.

4. Wählen Sie *Upgrade System Partition* (Systempartition aktualisieren), und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie *Select All Options* (Alle Optionen auswählen).
5. Wählen Sie nach dem Neustart des Systems *Update System Configuration* (Systemkonfiguration aktualisieren).
6. Stellen Sie sicher, daß die an die TL891 angeschlossenen Adapterkarten sämtlicher Serverknoten unterschiedliche SCSI-IDs aufweisen. Stellen Sie sicher, daß sich diese SCSI-IDs von der SCSI-ID der TL891 unterscheiden. Standardmäßig sollten die IDs jeweils 0, 4 und 5 lauten.

WICHTIG: Notieren Sie sich die SCSI ID-Einstellung. Serverknoten 2 muß eine andere Kennung als Serverknoten 1 aufweisen. Wenn Serverknoten 1 beispielsweise über die Einstellung SCSI ID 6 verfügt, muß Serverknoten 2 auf ID 7 eingestellt werden.

- a. Wählen Sie *Hardware Configuration* (Hardware-Konfiguration), und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - b. Wählen Sie *Review or Modify Hardware Settings* (Hardwareeinstellungen anzeigen oder ändern).
 - c. Wählen Sie *View or Edit Details* (Detailinformationen anzeigen oder ändern).
 - d. Gehen Sie mit den Pfeiltasten herunter zum Eintrag *Compaq Dual Channel Wide-Ultra SCSI-3 Controller*.
 - e. Wählen Sie die Option *SCSI ID*, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - f. Wählen Sie die gewünschte SCSI ID-Einstellung, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
7. Stellen Sie unter Verwendung des Windows NT-Festplatten-Managers oder der Windows 2000-Datenträgerverwaltung sicher, daß jeder Serverknoten-Datenträger als Laufwerk C zugeordnet ist.
 8. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7 entsprechend für Serverknoten 2.



ACHTUNG: Kommt es während des Sicherungsvorgangs zu einem Serverausfall, trennen Sie den betroffenen Server erst nach Abschluß der Sicherung vom System.

Ändern der SCSI-ID der TL891 MiniLibrary

Diese Schritte sind nur dann erforderlich, wenn es sich bei der auf dem schwarz-weißen Strichcode-Etikett auf der Rückseite der Einheit angegebenen Revisionsnummer um eine B04-Nummer handelt.

1. Schalten Sie die Library ein. Warten Sie, bis der POST-Test abgeschlossen ist und der Standardbildschirm im Bedienfeld angezeigt wird. Die Anzeige richtet sich nach der Anzahl der Laufwerke in der Library. Die LED-Anzeige für die Betriebsbereitschaft leuchtet grün. Im Statusfenster der Library wird folgendes angezeigt:

DLT0: No Tape

DLT1: No Tape

Loader Idle

2. Drücken Sie auf dem Standardbildschirm die Taste **Enter**. Im Hauptmenü werden folgende Optionen angezeigt:

Load/Unload (Laden/Entladen)

Show Status Menu (Menü „Status anzeigen“)

Maintenance Menu (Menü „Wartung“)

Configure Menu (Menü „Konfigurieren“)

3. Drücken Sie die **Nach-unten-Taste**. Wählen Sie das Menü *Configure* (Konfigurieren) aus, und drücken Sie die Taste **Enter**. Im Untermenü *Configure* (Konfigurieren) werden folgende Optionen angezeigt:

Set Data Format (Datenformat einstellen)

Set SCSI (SCSI einstellen)

Set Library Mode (Library-Modus einstellen)

Set Element Base (Element-Basis einstellen)

4. Drücken Sie die **Nach-unten-Taste**, wählen Sie *Set SCSI* (SCSI einstellen), und drücken Sie dann die Taste **Enter**. Im Untermenü *SCSI* werden folgende Optionen angezeigt:

Library Parity (Library-Parität):

*Enabled (Aktiviert)

Library Bus ID (Library-Bus-ID):

*0

5. Drücken Sie die **Nach-unten-Taste**, wählen Sie *Library Bus ID* (Library-Bus-ID), und drücken Sie dann die Taste **Enter**. Drücken Sie solange auf die **Nach-unten-Taste**, bis unter Library Bus ID (Library-Bus-ID) der Wert „1“ angezeigt wird. Drücken Sie die Taste **Enter**, um die im folgenden dargestellte SCSI-ID mit dem Wert „1“ zu übernehmen:

Library Bus ID (Library-Bus-ID):

*1

6. Drücken Sie die Taste **Escape**, um die neue SCSI ID-Einstellung zu aktivieren. Hinweis: Etwa 15 Sekunden lang wird im Bedienfeld *SCSI Param. Update* (Aktualisierung der SCSI-Parameter) angezeigt.
7. Nach Abschluß der Aktualisierung wird im Bedienfeld erneut das Menü *Configure* (Konfigurieren) angezeigt.

Installation der Compaq StorageWorks SSL2020 MiniLibrary

Neuinstallation mit SSL2020 MiniLibrary

So schließen Sie die SSL2020 MiniLibrary an eine Clusterkonfiguration an:

1. Schließen Sie die Kabel an die vorhandenen Compaq 64-Bit Dual Channel Wide-Ultra2 SCSI Controller an (siehe Abbildung 2).

HINWEIS: Ihre tatsächliche Konfiguration unterscheidet sich unter Umständen geringfügig von der in Abbildung 2 dargestellten Konfiguration.

WICHTIG: Bestimmte Controller-Platinen weisen an einem Anschluß einen Aufkleber mit dem Hinweis auf, den entsprechenden Anschluß nicht zu verwenden. Sie brauchen diesen Hinweis nicht zu beachten.

2. Legen Sie die Compaq SmartStart CD (4.8 oder höher) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
3. Beachten Sie die Anleitungen im Compaq ProLiant CL1850- oder CL380-Installationshandbuch. Stellen Sie während der Systemkonfiguration („Konfigurieren des Systems“, „Konfigurieren von Serverknoten 1“) sicher, daß die an die SSL2020 MiniLibrary angeschlossenen Adapterkarten sämtlicher Serverknoten verschiedene SCSI-IDs aufweisen. Stellen Sie sicher, daß sich diese SCSI-IDs von der SCSI-ID der SSL2020 unterscheiden. Standardmäßig sollten die IDs jeweils 0, 4 und 5 lauten.

WICHTIG: Notieren Sie sich die SCSI ID-Einstellung. Serverknoten 2 muß eine andere Kennung als Serverknoten 1 aufweisen. Wenn Serverknoten 1 beispielsweise über die Einstellung SCSI ID 6 verfügt, muß Serverknoten 2 auf ID 7 eingestellt werden.

- a. Wählen Sie *Hardware Configuration* (Hardware-Konfiguration), und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - b. Wählen Sie *Review or Modify Hardware Settings* (Hardwareeinstellungen anzeigen oder ändern).
 - c. Wählen Sie *View or Edit Details* (Detailinformationen anzeigen oder ändern).
 - d. Gehen Sie mit den Pfeiltasten herunter zum Eintrag *Compaq 64-Bit Dual Channel Wide-Ultra2 SCSI Controller*.
 - e. Wählen Sie die Option *SCSI ID*, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - f. Wählen Sie die gewünschte SCSI ID-Einstellung, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
4. Stellen Sie während der Installation des Windows NT-Festplatten-Managers oder der Windows 2000-Datenträgerverwaltung sicher, daß jeder Serverknoten-Datenträger als Laufwerk C zugeordnet ist.
 5. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 4 unter Beachtung des Abschnitts „Konfigurieren von Serverknoten 2“.



ACHTUNG: Kommt es während des Sicherungsvorgangs zu einem Serverausfall, trennen Sie den betroffenen Server erst nach Abschluß der Sicherung vom System.

Installieren der SSL2020 MiniLibrary in einem vorhandenen Cluster

1. So schließen Sie die SSL2020 MiniLibrary an eine Clusterkonfiguration an:
2. Schließen Sie die Kabel an (siehe hierzu Abbildung 1 und 2).

HINWEIS: Ihre tatsächliche Konfiguration unterscheidet sich unter Umständen geringfügig von der dargestellten Konfiguration.

3. Schalten Sie Serverknoten 1 ein. Legen Sie während des Startvorgangs die SmartStart CD (Version 4.8 oder höher) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
4. Wählen Sie *Upgrade System Partition* (Systempartition aktualisieren), und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, wählen Sie *Select All Options* (Alle Optionen auswählen).
5. Wählen Sie nach dem Neustart des Systems *Update System Configuration* (Systemkonfiguration aktualisieren).
6. Stellen Sie sicher, daß die an die SSL2020 angeschlossenen Adapterkarten sämtlicher Serverknoten unterschiedliche SCSI-IDs aufweisen. Stellen Sie sicher, daß sich diese SCSI-IDs von der SCSI-ID der SSL2020 unterscheiden. Standardmäßig sollten die IDs jeweils 0, 4 und 5 lauten.

WICHTIG: Notieren Sie sich die SCSI ID-Einstellung. Serverknoten 2 muß eine andere Kennung als Serverknoten 1 aufweisen. Wenn Serverknoten 1 beispielsweise über die Einstellung SCSI ID 6 verfügt, muß Serverknoten 2 auf ID 7 eingestellt werden.

- a. Wählen Sie *Hardware Configuration* (Hardware-Konfiguration), und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - b. Wählen Sie *Review or Modify Hardware Settings* (Hardwareeinstellungen anzeigen oder ändern).
 - c. Wählen Sie *View or Edit Details* (Detailinformationen anzeigen oder ändern).
 - d. Gehen Sie mit den Pfeiltasten herunter zum Eintrag *Compaq 64-Bit Dual Channel Wide-Ultra2 SCSI Controller*.
 - e. Wählen Sie die Option *SCSI ID*, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
 - f. Wählen Sie die gewünschte SCSI ID-Einstellung, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
7. Stellen Sie während der Installation des Windows NT-Festplatten-Managers oder der Windows 2000-Datenträgerverwaltung sicher, daß jeder Serverknoten-Datenträger als Laufwerk C zugeordnet ist.
 8. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 entsprechend für Serverknoten 2.



ACHTUNG: Kommt es während des Sicherungsvorgangs zu einem Serverausfall, trennen Sie den betroffenen Server erst nach Abschluß der Sicherung vom System.
